Literatur:

P. S. PAVLOVIC: Diluviale Mollusken von Beograd-Umgebung. (Analen des Museums d. serbischen Landes. Beograd 1910). (Serbisch).

Helix pomatia elsae Kobelt in Rumänien.

Von

Alexander V. Grossu, Bukarest.

Die im Titel erwähnte Art wurde im MARTINI-CHEMNITZ, 2. Ausg., $I_{,12}$, 6 (Genus *Helix)*, S. 254, Taf. 363, Fig. 7—8; 1906) beschrieben; eine zweite Beschreibung erfolgte in ROSSMAESSLER-KOBELT, Icon. (2), **13**, S. 1, Taf. 331, Fig. 2071; 1907). Die Tiere stammten aus einem Markteinkauf in Bukarest und vermutungsweise wurde diese Stadt als Fundort bis in die letzte Zeit genannt; aber zu Unrecht, da sie dort nie wiedergefunden wurde.

Dagegen liegen eine Reihe von belegten Fundorten der subsp. *elsae* vor, wie die Donau-Insel Ada-Kaleh (Dr. R. I. CALINESCU leg. 1934), ferner, aus eignen Aufsammlungen: Pantelimon im Distr. Ilfov, Comana-Wald im Distr. Vlasca und ebenfalls die Donau-Insel Ada-Kaleh.

Die Bestimmungen wurden von Herrn Dr. F. HAAS nachgeprüft und bestätigt.

Die bisher bekannten Fundorte der subsp. *elsae* liegen weit von einander entfernt; ich glaube jedoch, daß sie in der ganzen Ebene der Großen Walachei (Muntenien) als bezeichnende Unterart vorkommt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Archiv für Molluskenkunde

Jahr/Year: 1936

Band/Volume: 68

Autor(en)/Author(s): Grossu Alexandru Vasile

Artikel/Article: Helix pomatia elsae Kobelt in Rumänien. 136